



Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

NEWSLETTER 1 | 2024

Das Ich ist eine kleine Blüte im Gezweig des großen Du. Nichts anderes.

Karl Foerster



Winterlandschaft, Foto: Wiebke Pfennig

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,
liebe Freunde der Gartenkultur,

„Miteinander leben zu lernen“ – darin sah Freya von Moltke (1911-2010) die Aufgabe einer kommenden Zeit. Und Karl Foerster (1874-1970) erblickte in Gärten Orte, in denen sich das Miteinander-Leben-Lernen ereignet. „Zum schönsten Erlebnis des Gärtners gehört die Erfahrung, dass Pflanzen- und Gartenfreude in so hohem Maße menschenverbindend wirkt, ja Menschen aus Stummheiten gegeneinander löst! Sie spüren es insgeheim, dass all dies höhere Pflanzenblühen auch auf ein höheres Blühen der Menschenwelt hinzielt.“

Die Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur bietet mit ihrem Anliegen, das Bewusstsein zu öffnen für die unmittelbaren Lebenszusammenhänge zwischen Mensch und Kulturlandschaft, einen Raum, in dem Menschen das Miteinander-Leben-Lernen zunehmend erfahren und gestalten können. Zugereiste schätzen die Veranstaltungen der Akademie als Ort der Verwurzelung mit der neuen Heimat. Einheimische verbinden oft Biographisches mit den Gärten und der Landschaft rund um Stralsund. Referenten freuen sich, ihr gartenkulturelles Wissen mit Interessierten zu teilen.

Es freut mich sehr, dass ich in dieser Winterpause wiederum ein sehr vielfältiges Veranstaltungsprogramm zusammenstellen konnte. Sie erhalten mit diesem Brief das Jahresprogramm 2024.

Ihr Interesse an den Führungen, Vorträgen, Seminaren und Pflegeeinsätzen sowie Ihre finanzielle Unterstützung ermöglichen der Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur die Arbeit auch im 14. Jahr ihres Bestehens.

Herzlichen Dank!

Die ständig steigenden Betriebs- und Lebenshaltungskosten machen eine Anpassung der Eintrittspreise für die Veranstaltungen notwendig. Die Teilnahme an Führungen wird ab diesem Jahr 7 Euro betragen, der Eintritt bei Vorträgen 10 Euro.



Foto: Sylke Becker



Apfelblüte im Arboretum Greifswald, Foto: Angela Pfennig

Seminare – Dr. Sabrina Rilke wird erstmals in einem fünfteiligen **Botanik-Kurs** im Arboretum Greifswald einladen, Pflanzen im Kreis des Jahreslaufes kennenzulernen. Die Veranstaltungen des Kurses können einzeln oder als Gesamtkurs gebucht werden. Das dritte **Kräuterseminar** zum Thema „Wildkräuter im April“ mit Ute Schmidt, Sabine Moldenhauer und Dr. Anke Braumann findet in diesem Jahr im LebensGut Frankenthal statt. Wege zu einer lebendigen Beziehung des Menschen mit der Natur werden mit Sonja Schürger in einem **Naturwahrnehmungsseminar** im Kloster St. Jürgen vor Ramin erkundet. Ein praxisorientierter **Baumkletterer-Workshop** mit dem Kronenkollektiv im Kloster St. Jürgen Ramin bietet die Gelegenheit, einen interessanten und abwechslungsreichen Beruf sowie den Wert und Nutzen von Bäumen als bedeutender Lebensraum für Flora und Fauna besser kennenzulernen. **Obstbaumschnittseminare** mit Sebastian Weiland im Kloster St. Jürgen Ramin und im Spalierobstgarten Klausdorf vermitteln wichtige theoretische und praktische Grundlagen für den Schnitt an Obstgehölzen.

Vorträge – Ein Reisebericht über Albanien mit Eindrücken von Stadt, Strand und Berg mit Martin Jeschke, eine Lesung mit Texten aus den unveröffentlichten Werken „Jahreszeiten“ und „Der Zug der Kraniche“ von und mit Bernhard Urbach, Einblicke in die Zeitschrift „Gartenschönheit“ mit Hannes Rother, ein Vortrag über Lichtwarks Heidegarten und die Hittfelder Landhauskolonie mit Dr. Joachim Schnitter sowie ein Vortrag über die Friedhofskultur in Osteuropa und auf dem Balkan mit Martin Jeschke bieten vielfältige thematische Anregungen für Gespräche über Garten- und Landschaftskultur.



*Anton Joachim Christian Bruhn, „Privathaus der Familie Terfloth in Metzendorf bei Hittfeld“, 1908.
Museum für Kunst & Gewerbe Hamburg, Sammlung Juhl, nachträgliche Kolorierung.*



Wilde Flora mit Leonie Korbach, Foto: Maria Herzog

Führungen – Neben bereits bekannten städtischen und ländlichen Parkanlagen sowie Friedhöfen besuchen wir in diesem Jahr erstmals die Gärtnerei Wilde Flora bei Greifswald, den Stralsunder Zentralfriedhof, die Freiräume des Nikolaiquartiers in Stralsund, den Ostzingst und einen privaten Altstadtgarten in Stralsund. Nach längerer Zeit wurde die Führung durch den Gutspark Niederhof mit Gunnar Möller wieder in das Programm aufgenommen.



Wiese mit Jakobskreuzkraut, Foto: Angela Pfennig

Pflegeeinsätze – Die ehrenamtlichen Pflege- und Unterhaltungsarbeiten zum Erhalt des Kulturgutes St.-Jürgen-Friedhof Stralsund werden auch in diesem Jahr durch Einsätze im Frühling und Herbst fortgesetzt.

Ein weiterer praktischer Einsatz widmet sich der Wiesenpflege in Zarrendorf, bei dem wir gemeinsam dem Team des Alten Pfarrhofes in Elmenhorst helfen werden, eine vom Betrieb neu übernommene Fläche von dem für Menschen übrigens ungefährlichen Jakobskreuzkraut zu befreien.

Das vollständige Jahresprogramm finden Sie unter <http://www.stralsunder-akademie.de/aktuell.html>. Als Abonnent des Newsletters erhalten Sie das Jahresprogramm und die Einladungen zu den jeweiligen Veranstaltungen per Email. Sollte dies nicht gewünscht sein, teilen Sie es mir bitte kurz mit.

Seminar

28. Januar

Dr. Sabrina Rilke

Knospen

Botanik - Kurs im Arboretum Greifswald | Teil 1

Seminar

11.00 – 12.00 Uhr | Greifswald, Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße, Eingang
Arboretum

Teilnahme: 10 Euro | Gesamtkurs: 50 Euro



Kastanienknospen, <https://pixabay.com/de/>

Vortrag

5. Februar

Martin Jeschke | Stralsund

Albanien

Stadt – Strand – Berg

Vortrag

19.00 Uhr | 18439 Stralsund, Genossenschaftsladen Wasserstraße 72

Eintritt: 10 Euro



Blick auf die Berge bei Shkodra, Foto: Martin Jeschke

Führungen

27. Januar

Ein Gang durch die Greifswalder Tropen

Die Gewächshausanlage des Botanischen Gartens Greifswald

Führung

Ingrid Handt | Greifswald

Treffpunkt: 10.00 Uhr | Botanischer Garten Greifswald, Gewächshausanlage,

Münterstraße 2

Teilnahme: 7 Euro



Strelitzie, Foto: Angela Pfennig

3. Februar

Wohl wenige Städte sind von solch einer öden Gegend umgeben

Stadtwald Stralsund

Führung

Dr. Angela Pfennig | Stralsund

Treffpunkt: 10.00 Uhr | Stralsund, Moorteichbrücke, Friedrich-Engels-Straße
Teilnahme: 7 Euro



Moorteich, Foto: Sylke Becker

Bitte informieren Sie sich über die Veranstaltungen auch unter <http://www.stralsunder-akademie.de/aktuell.html>

Wenn Sie diese E-Mail nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese unter kontakt@stralsunder-akademie.de abbestellen.

Stralsunder Akademie für Garten- und Landschaftskultur

Dr.-Ing. Angela Pfennig

Frankenstraße 31

18439 Stralsund

Telefon 03831 289379 | kontakt@stralsunder-akademie.de | www.stralsunder-akademie.de

GLS Bank

IBAN: DE56 4306 0967 2060 4418 00

BIC: GENODEM1GLS